

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 257.

Leipzig, Sonnabend den 4. November 1933.

100. Jahrgang.

Wiedergabe eines Sonderfensters der Hamburger »Buchhandlung am Holstenplatz« für das Werk



Reinhold Schneider

DIE HOHENZOLLERN

320 Seiten. Großoktav. In Leinen gebunden M. 5.80

Die Buchhandlung am Holstenplatz, Hamburg, schrieb über ihr oben wiedergegebenes Sonderfenster: „Der Erfolg des Fensters ist sehr gut, wir konnten am ersten Tage 12 Exemplare verkaufen!“

Für Sonderfenster

stellt der Verlag kostenlos zur Verfügung: 4 mehrfarbige Plakate mit Urteilen (u.a. des Kronprinzen Wilhelm und des Reichswehrministers von Blomberg) Format 25 × 32,5 cm. 1 Streifenplakat für die Schaufensterscheibe (61 × 28,5 cm). 3 Originalphotos nach alten Kupferstichen (22,5 × 35 cm).

Der Verlag liefert für jede Photographie eines Sonderfensters

ein Freixemplar des Buches.

Schneiders „Hohenzollern“ ist eines der vornehmsten Geschenkbücher überhaupt, und seinem Inhalt wie seiner Buchgestalt nach ein sehr geeignetes Weihnachtsgeschenk für gute Leser.

z

VERLAG VON JAKOB HEGNER IN LEIPZIG